

28. Februar 2005

Gabmann setzte Spatenstich für Technologiezentrum Tulln „Standortsicherung durch Forschung und Entwicklung“

Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann setzte heute den Spatenstich für das neue Technologiezentrum in Tulln. „Technologiezentren machen das Land als Wirtschaftsstandort noch attraktiver“, ist Gabmann überzeugt. Mit dem Technopol-Programm setze das Land neue Maßstäbe, die auch internationalen Standards entsprechen und breite Anerkennung finden. Ziel sei es, durch ein enges Zusammenwirken von Wissenschaft, Forschung, Wirtschaft und Ausbildung auch kleinen Unternehmen den Zugang zu modernen Technologien zu öffnen.

Das Technologiezentrum Tulln entsteht in unmittelbarer Nähe zum Interuniversitären Forschungsinstitut für Agrarbiotechnologie und zur Fachhochschule. Rund 1.500 Quadratmeter Labor- und rund 1.000 Quadratmeter Büroflächen stehen künftig für Forschung im Bereich der Umwelt- und Agrarbiotechnologie zur Verfügung. Das viergeschossige Bauwerk soll bis Herbst 2005 errichtet sein. Die Kosten für das Projekt sind mit 4,5 Millionen Euro veranschlagt. Die Wirtschaftsagentur ecoplus und die Stadt Tulln werden in Zukunft das Technologiezentrum betreiben.

Das Technopol-Programm des Landes wurde im April 2004 gestartet. Die Stadt Tulln ist neben Wiener Neustadt und Krems einer der drei Technopol-Standorte Niederösterreichs.

Nähere Informationen: Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. Ursula Grabner, Telefon 01/513 78 50-24.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at